



Klimabewusste Baustelle in Sindelfingen

Mit Elektro-Geräten und Flüssigboden nachhaltig gebaut

LEONHARD WEISS hat zusammen mit den Stadtwerken Sindelfingen die Versorgungsleitungen auf dem Marktplatz mit klimabewussten Methoden verlegt.

Sindelfingen, 30. September 2025. In einer belebten Innenstadt effizient bauen und gleichzeitig das Klima schonen. Diese Herausforderung haben das Bauunternehmen LEONHARD WEISS und die Stadtwerke Sindelfingen erfolgreich angenommen und mit ihrer Maßnahme zur klimabewussten Baustelle gezeigt, wie modernes, nachhaltiges Bauen heute aussehen kann.

Im Vorfeld der anstehenden Sanierung der Tiefgarage unter dem Sindelfinger Marktplatz mussten die entlang der Tiefgaragenkante verlaufenden Versorgungsleitungen umverlegt werden. Die besondere Lage mitten in der Innenstadt, umgeben von Geschäften, regelmäßigem Wochenmarkt und Veranstaltungsbetrieb, stellte das Projektteam vorlogistische Herausforderungen.

Unter dem Leitgedanken der „klimabewussten Baustelle“ kamen gezielt emissionsarme und ressourcenschonende Technologien zum Einsatz. Elektrobetriebene Baumaschinen sorgten für eine deutliche Reduzierung der Lärmbelastungen und Abgasemissionen im direkten Innenstadtbereich und die Lkw wurden ausschließlich mit HVO-Treibstoff (Hydrotreated Vegetable Oil) betrieben – einem nachhaltigen Dieselmotortreibstoff, der im Vergleich zu fossilem Diesel die CO₂-Emissionen um bis zu 90 % senkt.

Einsatz von Flüssigboden – innovativ, klimabewusst und effizient

Besonders hervorzuheben ist der Einsatz von Flüssigboden, einem wiederverwendbaren Baustoff, der aus dem beim Aushub gewonnenen Boden aufbereitet wird. Dieser wurde anschließend zum Verfüllen der Leitungsgräben verwendet. Das Verfahren brachte zahlreiche Vorteile mit sich: Minimale Entsorgung des Aushubs, nahezu keine neuen Schüttgüter und keine Transportfahrten. Der Boden blieb vor Ort, das spart Kosten, Zeit und reduziert die CO₂-Emission. Der Flüssigboden umschließt Leitungen optimal und macht das Verdichten mit Stampfer oder Rüttelplatte überflüssig. Da beim Einbau kaum Vibrationen entstehen, wird die empfindliche Substanz angrenzender Gebäude geschont, was ein entscheidender Aspekt im innerstädtischen Bereich ist. Die Gräben lassen sich ohne zusätzliche Verdichtungsmaßnahmen schneller und einfacher verfüllen.

Die Innenstadtlage stellte höchste Anforderungen an Planung und Durchführung: beengte Platzverhältnisse, täglich zahlreiche Fußgänger, mehrere Wochenmärkte und der ungehinderte Zugang zu allen Geschäften mussten gewährleistet werden. LEONHARD WEISS meisterte diese Bedingungen mit einem Logistikkonzept und enger Abstimmung mit den Stadtwerken, den Anwohnern sowie den Gewerbetreibenden. Die Sicherheit der Passanten hatte dabei stets höchste Priorität und wurde während der gesamten Bauzeit gewährleistet.

Die klimabewusste Herangehensweise fand große Anerkennung: Stadtwerke, Geschäftsleute und Anwohner zeigten sich gleichermaßen zufrieden – insbesondere aufgrund der geringeren Lärmbelastung und dem spürbar saubereren Baustellenumfeld. Durch den Einsatz von HVO-Treibstoff und E-Maschinen wurden ca. 4t CO₂ und durch den Flüssigboden zusätzlich eine große Menge Ausstoß eingespart. „Nachhaltiges Bauen bedeutet, innovative Lösungen zu finden, die Bauprojekte effizienter und zugleich sozial verträglicher zu machen. Der Einsatz von Flüssigboden hilft uns dabei, die Belastungen für die Anwohner deutlich zu verringern, den Baufortschritt zu beschleunigen und die Baustelle



ressourcenschonender abzuwickeln“, sagt Patrick Schäfer, Projektleiter Stadtwerke Sindelfingen.

„Die Maßnahme in Sindelfingen hat bewiesen: Klimaschutz und Bauwirtschaft müssen kein Widerspruch sein. Im Gegenteil – mit Know-how, Innovation und einem starken Partnernetzwerk lässt sich nachhaltiges Bauen effizient und zukunftsweisend umsetzen“, sagt Robert Kreß, LEONHARD WEISS Geschäftsführer Straßen- und Netzbau.



Foto 1: Die klimabewusste Baustelle auf dem Marktplatz in Sindelfingen. Foto: LEONHARD WEISS



Foto 2: Der Flüssigboden wird in die Leitungsgräben verfüllt. Foto: LEONHARD WEISS

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen bei LEONHARD WEISS:

LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG

Herr Andre Ufer

Leonhard-Weiss-Straße 2-3

74589 Satteldorf

M: +49 152 28861130

a.ufer@leonhard-weiss.com

www.leonhard-weiss.de



Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen bei den Stadtwerken Sindelfingen:

Stadtwerke Sindelfingen GmbH

Frau Gina Feis

Rosenstr. 47

71063 Sindelfingen

T: +4970316116332

G.Feis@stadtwerke-sindelfingen.de

www.stadtwerke-sindelfingen.de